

Fussballclub
Neunkirch

Juniorenabteilung

Leitbild

*Der
FC Neunkirch
fördert besonders das Juniorenwesen
und will den Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung
anbieten*

*Die Juniorenabteilung legt grossen Wert auf
eine gute Kameradschaft unter seinen Mitgliedern,
welche durch Teamgeist,
Toleranz und gegenseitigen Respekt
geprägt wird*

Einleitung

Es sind alle Jugendlichen herzlich willkommen, welche dieses Leitbild und die Vereinsstatuten respektieren und mithelfen, die Vereinsinteressen zu wahren.

Das vorliegende Leitbild soll alle Funktionäre und Trainer zu einer verantwortungsvollen und zielorientierten Jugendarbeit in einem verbindenden und emotionalen Mannschaftssport verpflichten.

Das Leitbild soll aber auch Eltern und Dritten einen konkreten Einblick in die Jugendarbeit der Juniorenabteilung ermöglichen. Es soll den Erwachsenen zusätzlich die persönlichen Möglichkeiten zur direkten und konkreten Unterstützungsarbeit der Trainer und Funktionäre aufzeigen.

Die Juniorenabteilung bemüht sich, zwischenmenschliche Beziehungen unter Jugendlichen zu fördern, sowie ein gutes Ansehen in der Öffentlichkeit zu schaffen und zu wahren.

Soziale Verpflichtungen

Wir wollen eine zeitgemässe soziale Verpflichtung gegenüber Jugendlichen wahrnehmen.

Wir wollen allen Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung anbieten und verstehen unsere Jugendarbeit als ein regionales Angebot ohne örtliche Abgrenzungen.

Es sind alle Jugendlichen willkommen, die dem Verein beitreten wollen. Es gibt nur ein einfaches, administratives Aufnahmeverfahren.

Wir wollen mit unserem Mannschaftssport auch die soziale Integration der Jugendlichen in einer Gruppe oder einem Leistungsteam fördern und gemeinsame sportliche Ziele anpeilen.

Wir können menschliche Spannungen und Gruppenbildungen nicht ausschliessen. Wir engagieren uns allerdings gegen individuelle Ausgrenzungen und Ungerechtigkeiten.

Wir wollen einen wesentlichen Beitrag zur guten Verständigung zwischen Jugendlichen verschiedenster sozialer und kultureller Herkunft leisten. Dies erreichen wir durch eine starke Teambildung, ausgeprägter Gruppenarbeit und gemeinsamen, ehrgeizigen sportlichen Zielen.

Zielsetzungen

Die Juniorenabteilung legt grossen Wert auf eine gute Kameradschaft unter seinen Mitgliedern, welche durch Teamgeist, Toleranz, Fairplay und gegenseitigen Respekt geprägt wird.

Die Juniorenabteilung soll allen Jugendlichen der Region offen stehen.

Die Hauptzielsetzungen formulieren wir wie folgt:

Spass am Fussballspiel und an der Ausübung eines Mannschaftssportes.

Gut ausgebildete Trainer vermitteln eine optimale sportliche Ausbildung und eine positive Stimmung innerhalb der Mannschaft.

Förderung der individuellen Persönlichkeit durch:

- Das Team steht im Mittelpunkt. Persönliche Ziele werden dem Teamgedanken untergeordnet.*
- Ambitiöse sportliche Ziele werden im Team abgesteckt und mit gesundem Ehrgeiz angestrebt.*

- das Fairplay wird im Team, aber auch im Umgang mit dem sportlichen Gegner gelebt. Der Gegner soll jederzeit respektiert werden.
- der sportlichen Niederlage kann das Positive abgewonnen werden.

Die Juniorenkommission will seine Mitglieder, Junioren und Eltern regelmässig über die Belange der Juniorenabteilung informieren.

Die Juniorenabteilung sucht grundsätzlich die Nähe zu den Eltern unserer Junioren. Dies wollen wir durch periodische Informationen, persönliche Kontakte und regelmässige gesellschaftliche Anlässe erreichen und ermöglichen.

Anregungen von Eltern zur Verbesserung unserer Jugendarbeit werden gerne angenommen und sind uns sehr wichtig.

Eltern und Erwachsene, die sich gerne in unsere Arbeit einbinden lassen wollen, sind uns sehr willkommen.

Wir fordern die Eltern auf, sich bei einem konkreten Anliegen unbedingt an den Trainer, den Juniorenobmann oder einen Funktionär der Juniorenkommission zu wenden.

Organisation

Die Juniorenabteilung ist eine Teilorganisation des FC Neunkirch und dem Vorstand des Vereins unterstellt.

Der Juniorenobmann wird von der Generalversammlung gewählt. Er führt die Juniorenabteilung.

Der Juniorenobmann beruft eine Juniorenkommission ein, welche die Abteilungsaufgaben ausführt. Die Juniorenkommission wird durch den Juniorenobmann geführt.

Der Juniorenobmann hat einen Einsitz im Vorstand und stellt die informative und koordinative Verbindung zum Hauptverein sicher.

Der Juniorenobmann / Juniorenkommission setzt die Trainer der einzelnen Juniorenmannschaften und weitere Funktionäre ein.

Die Juniorenkommission ist weisungsbefugt gegenüber allen Abteilungsmitgliedern, wie Trainern, Funktionären und anderen.

Die Juniorenabteilung ist unterteilt in:

- Kinderfussball mit den Juniorenkategorien F,E,D.
- Jugendfussball mit den Juniorenkategorien C,B,A.
- Mädchenfussball.

Die für Kinder- und Jugendfussball verantwortlichen Funktionäre sind in der Juniorenkommission vertreten.

Rechte & Pflichten

Die Juko und die Trainer verpflichten sich für eine gute und ehrliche Jugendarbeit im Rahmen unserer Zielsetzungen und nach den grundsätzlichen Interessen unserer Junioren und Eltern.

Jeder Junior soll seine Pflichten und Rechte innerhalb des Vereins kennen. Es ist uns ein Anliegen, dass auch die Eltern darüber informiert sind.

Die Pflichten werden in einem einfachen und überschaubaren Rahmen gehalten, welche dadurch gut vermittelbar sind und positive Ergebnisse abgeben können.

Insbesondere wird Wert gelegt auf:

- Respektvolles, kameradschaftliches und sportliches Verhalten innerhalb des Vereins*
- Regelmäßiger Trainingsbesuch, Information an den Trainer bei Abwesenheit*
- Umsichtiger Umgang mit dem Trainingsmaterial*
- Mithilfe an Anlässen gem. Aufgebot des Organisation - Kommittees*
- Bussen wegen unsportlichem Verhalten bei Meisterschaftsspielen müssen durch den/die JuniorIn selber bezahlt werden.*

Der Trainer ist erster Ansprechpartner für den Junior. Entstehen Probleme, welche zwischen Junior und Trainer nicht gelöst werden können, ist das verantwortliche JUKO Mitglied bzw. der Juniorenobmann beizuziehen.

Die Juniorenabteilung verlangt von seinen Mitgliedern jederzeit ein korrektes Verhalten, damit das Ansehen des Vereins und des Sports im Allgemeinen gewahrt bleibt.

Trainings- und Spielbetrieb

Die Trainer der einzelnen Juniorenmannschaften werden durch den Juniorenobmann / die Juniorenkommission eingesetzt.

Jeder Trainer hat einen direkten Betreuer und Ansprechpartner innerhalb der Juniorenkommission. Die Juniorenkommission ist gegenüber Trainern und Funktionären weisungsbefugt.

Die Juniorenkommission legt die Kadereinteilung der Juniorenmannschaften fest.

Die Juniorenkommission führt mit allen Trainern eine schriftliche Vereinbarung betreffend der Ausgestaltung der Jugendarbeit im Trainings- und Spielbetrieb. Die Vereinbarung beinhaltet sportliche Aspekte und Vorgaben zur Jugendarbeit für einen angemessenen Umgang mit unumgänglichen Risiken und Gefahren.

Die Juko weist die Trainer derart an, dass eine sportlich wie auch menschlich optimale Ausbildung erfolgen kann. Für jede Juniorenkategorie wird dem Trainer ein entsprechendes Aufgaben- und Ausbildungsprofil ausgearbeitet und zur Umsetzung abgegeben.

Der Trainer soll Vorbild sein. Die Juko ist durch geeignete Aktivitäten bemüht, dieses Bewusstsein bei den Trainern laufend zu erneuern und zu konkretisieren.

Der Trainer wird aufgerufen, neben dem Trainings- und Spielbetrieb auch gesellige Anlässe mit der Mannschaft durchzuführen. Dies fördert die Kollegialität und gibt immer wieder die Möglichkeit für einen erwünschten Einbezug von Eltern und Angehörigen.

Die Junioren tragen nur die Kosten für den Jahresbeitrag und die persönliche Ausrüstung. Die Kosten für Tenues und allgemeines Trainingsmaterial fallen dem Verein zu.